

**Zeitschrift:** Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =  
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =  
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

**Herausgeber:** geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und  
Landmanagement

**Band:** 109 (2011)

**Heft:** 4

**Rubrik:** Persönliches = Personalia

**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

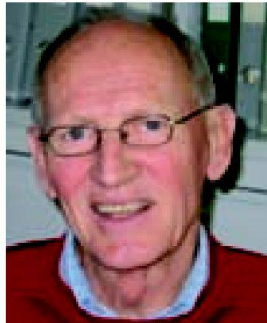
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Zur Pensionierung von Hanspeter Rüedi



Nach fast 33 Jahren bei der kantonalen Verwaltung tritt Hanspeter Rüedi, dipl. Kulturingenieur ETH und pat. Ingenieur-Geometer, Ende April 2011 in den wohlverdienten Ruhestand. Hanspeter Rüedi hat sein Studium als Kulturingenieur an der ETH Zürich im Jahre 1971 abgeschlossen. Nach einer zweijährigen Tätigkeit als Assistent am damaligen Institut für Kulturtechnik der ETH wirkte er ein Jahr lang an einem Entwicklungshilfeprogramm in Bangladesch mit. Von 1975 bis 1977 leitete er in Chiang Mai (Thailand) im Dienste der FAO (Food and Agriculture Organization) die Strassenbau-sektion. Diese Tätigkeit hat ihm nicht nur einen sehr breiten Erfahrungsschatz eröffnet, sondern ihn für alle seine weiteren Tätigkeiten geprägt. Wie er selber damals festhielt, habe seine Arbeit darin bestanden, kapitalex-tensive Wald- und Güterstrassen zu planen, zu projektieren, zu vermessen und die Bauarbeiten zu betreuen. Die natürlichen Gegebenheiten und die finanziellen Restriktionen hätten von den Strassen verbesserte geometrische Eigenschaften gefordert, damit eine kostensparende Bauweise dennoch zu annehmbaren Resultaten führte. Zudem hatte die Strassenbau-sektion im integralen Projektrahmen eine Dienstleistungsfunktion für andere Diszipli-

nen. Schwergewicht sei auch auf die Ausbildung von einheimischen Förstern gelegt worden.

Diese Erfahrungen im Ausland waren die idealen Grundvoraussetzungen für seine Tätigkeit als Sachbearbeiter Meliorationen im damaligen Meliorations- und Vermessungsamt Graubünden, die er nach Erlangen des Geometerpatentes am 1. Oktober 1978 in Chur aufgenommen hat. In dieser Funktion hat er über all die Jahre eine grosse Zahl von Gesamt- und Einzelmeliorationen betreut. All jene, die in seiner beruflichen Tätigkeit mit ihm als Ingenieur zu tun hatten, haben von seiner reichen Erfahrung profitieren können. Sie mussten nicht selten ihre Projekte überarbeiten und besser durchdachte, kostengünstigere Varianten vorlegen.

Mitte 2004 wurde Hanspeter Rüedi zum Abteilungsleiter Meliorationen und gleichzeitig zum Stellvertreter des Amtsleiters ernannt. Neben der eigentlichen Projektbetreuung waren die letzten sieben Jahre zusätzlich von einem grossen Engagement geprägt, sein Wissen und seine Erfahrung an die jungen Mitarbeitenden in der Abteilung weiter zu geben. Mit viel Geschick und Weitsicht hat er die Abteilung erfolgreich geleitet und war dem Amtsleiter stets ein loyaler und hilfsbereiter Kollege. Es war ihm aber auch stets ein Anliegen, die Ingenieure und Bauherrschaften anlässlich der jährlichen Informations- und Schulungsveranstaltungen weiterzubilden. Er hatte etwas zu sagen und die Teilnehmenden hörten ihm zu!

Nebst der grossen Arbeitsbelastung im Amt hat Hanspeter Rüedi immer Zeit gefunden, sein Wissen und seine Erfahrung in diversen Fachgremien einzubringen. Namentlich in der Kommission Bodenverbesserungen der heutigen suissemelio hat er viele Jahre aktiv mitgewirkt, dafür sei ihm bestens gedankt.

Mit Hanspeter Rüedi geht ein Mitarbeiter in

den Ruhestand, welcher das Meliorationswesen im Kanton Graubünden in den letzten Jahrzehnten stark geprägt hat. Das Amt für Landwirtschaft und Geoinformation verliert aber auch einen wertvollen und lieben Kollegen, dem stets das Wohlergehen der Kollegen und eine qualitativ hochstehende Dienstleistung im Zentrum standen. Wir danken Hanspeter für seinen unermüdlichen Einsatz zu Gunsten unserer Gemeinden und unserer Landwirtschaft und wünschen ihm alles Gute und vor allem Gesundheit und Wohlergehen im Kreise seiner Familie.



Die Nachfolge von Hanspeter Rüedi als Abteilungsleiter Meliorationen und Stellvertreter des Amtsleiters wird ab 1. Mai 2011 Daniel Buschauer, dipl. Kult. Ing. ETH/SIA und pat. Ingenieur-Geometer, übernehmen. Daniel Buschauer ist seit fast sieben Jahren im ALG als Sachbearbeiter Meliorationen tätig. Dank seiner früheren Tätigkeiten in der Privatwirtschaft in den Bereichen amtliche Vermessung und Strukturverbesserungen hat er die besten Voraussetzungen, diese neue Herausforderung zu meistern. Wir wünschen Daniel einen guten Start und viel Durchhaltevermögen für die neue und anspruchsvolle Aufgabe.

*Aurelio Casanova  
Leiter Amt für Landwirtschaft  
und Geoinformation Graubünden*

ANRPA ENV 4 F L 2 NRTLSNF M

E DE E F L EICHEN, - A

E ASIN RATF ANDTND AS NAIIE ENZHE VERRE B IN EN IE ANRPA ENV IN ZHE E SE EDTME ENZHEN

N DE 1TD ESE TN BIRVT ACH ALTIAS N IRREN IE EDE VEIS ENAT IE RICH DAR E H ISNR V IRCHEN OTF  
AND 1TD ESTND 4 SA ENS IC EIS IE DTIE EBBARIE SE 8EIRSTN RE FARRTN TND ERR T CENPIANTN RIND  
EISE E 1ERSANDSEIIE DE IS A E

**consultinform**<sup>®</sup>

excellency in project controlling

1ADENE IS ARRE +- 26 . . @ ICH . . 5 . . INF C NRTLSNF M CH C NRTLSNF M CH